

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

am Mittwoch, 20.01.2021, um 18:00 Uhr
im in der ASV-Halle Nemmersdorf

Name	Bemerkung
------	-----------

Vorsitzender

1. Bürgermeister Holger Bär

Stadtratsmitglieder

Stadtrat Andreas Backs entschuldigt

Stadträtin Wencke Dorna

Stadtrat Manfred Hautsch

Stadtrat Michael Hofmann

Stadtrat Klaus-Dieter Löwel

Stadträtin Andrea Lutz

Stadträtin Susanne Müller

Stadtrat Peter Nitzsche

Stadtrat Dr. Friedrich Nüssel

2. Bürgermeister Wieland Pietsch

Stadtrat Peter Popp entschuldigt

Stadtrat Stefan Retsch

Stadtrat Klaus Rieß anwesend ab 18.30 Uhr

Stadtrat Christof Roß anwesend ab 18.45 Uhr

Stadtrat Wolfgang Sahrman

Stadtrat Simon Schmidt

Schriftführer

Heinrich Schöppel

Als Gäste zur öffentlichen Sitzung anwesend:

Herr Architekt Blase

Herr Architekt Stock

Herr Karl Heinz Hörath

Als Gäste zur nicht öffentlichen Sitzung anwesend:

Herr Architekt Stiefler, Büro RSP (von 19.25 Uhr bis 20.00 Uhr)

Herr Architekt Just (von 20.05 Uhr bis 20.30 Uhr)

Herr Karl Heinz Hörath (zeitweise)

Der Vorsitzende stellte fest, dass Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO gegeben ist.

Die ordnungsgemäße Ladung erfolgte mit Schreiben vom 13.01.2021.

Vor Beginn der Sitzung meldet sich StR Dr. Friedrich Nüssel zu Wort und verweist auf den anhaltenden Lockdown/Shutdown und stellt in den Raum, ob in dieser Zeit Sitzungen abgehalten werden sollten oder müssen. Es ist aus seiner Sicht nicht ungefährlich, diese - auch unter Einhaltung aller Hygienevorschriften – abzuhalten.

Es sollte nur das Wichtigste durchgeführt werden. Präsentationen sind nicht von Priorität!

Des Weiteren wird vor Eintritt in die Tagesordnung nachgefragt, ob ein weiterer Bauantrag

(TOP 2.3 – Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben – Erweiterung eines Bestandsgebäudes durch Anbauten FlNr. 89 Gem. Brandholz durch Artur Daudrich, 95445 Bayreuth)

aufgenommen werden kann.

Nach Abstimmung mit

Anwesende: 13 Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0

wird der Punkt 2.3 in die Tagesordnung aufgenommen.

TAGESORDNUNG

1. Bauleitplanung Alexander-von-Humboldt-Park - Vorstellung Planung durch das Büro TOPOS
2. Bauanträge:
 - 2.1. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Bauvoranfrage - Abbruch des best. Garagendaches und Neubau einer Wohnung auf dem EG der bestehenden Garage, Flur-Nr. 3 Gem. Leisau - Dr. Sabine Banz und Bertram Banz
 - 2.2. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Umbau der Museumsscheune zur Museumsinfoscheune - 2. BA Anbau eines Sanitärbereiches, Flur-Nr. 56, 57 TF und 59/1 TF Gem. Goldkronach - Stadt Goldkronach
 - 2.3. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Erweiterung eines Bestandsgebäudes durch Anbauten Flur-Nr. 89 Gem. Brandholz - Artur Daudrich
3. Informationen, Anfragen, Sonstiges

Top 1	Bauleitplanung Alexander-von-Humboldt-Park - Vorstellung Planung durch das Büro TOPOS
--------------	--

Sach- und Rechtslage:

Herr Architekt Blase stellt dem Stadtrat den Bebauungsplan und den aktuellen Entwurf zum Humboldt-Museumspark vor (s. Anlage).

In der anschließenden Diskussion werden nachfolgende Argumente eingebracht und ausgetauscht:

SR Michael Hofmann

Es wurde ein alter Plan vorgelegt, im Prinzip nichts Neues, lediglich der Zugang Peuntgasse ist entfallen.

Der neue Haupteingang in der Straße „Am Schloßgarten“ - in der Nähe der benachbarten Wohnbebauung - und die topographische Hanglage sind als problematisch anzusehen. Die Bauleitplanung für diesen Bereich ist in Details nochmals vorzulegen.

Architekt Blase

Es bestehen gute Verbindungen zur vorhandenen Nachbarschaft; da die Öffnungszeiten begrenzt sind, ist die Nachtruhe gewährleistet.

Die genaue Lage und Anordnung der neuen Eingangssituation wird in der Werkplanung ausgearbeitet.

SR Michael Hofmann

Detaillierte Infos zum Zugang wären von Vorteil, da im Zeitraum der Auslegungsphase nicht mehr viele Sitzungen zur Beratung anstehen.

Architekt Blase

Die Bauleitplanung (Bebauungsplan) erstreckt sich über die gesamten Flächen, nicht über Detailausführungen. Details werden später baulich vor Ort und in der Ausführungsplanung geklärt.

SRin Susanne Müller

Es ist schade, dass die Abfolge und Begehung der einzelnen Abschnitte des Parks durch die Verlegung des Haupteinganges nicht mehr folgerichtig ist.

Architekt Blase

Dies hängt mit der Topographie des Geländes zusammen.

Top 2	Bauanträge:
--------------	--------------------

Top 2.1	Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Bauvoranfrage - Abbruch des best. Garagendaches und Neubau einer Wohnung auf dem EG der bestehenden Garage, Flur-Nr. 3 Gem. Leisau - Dr. Sabine Banz und Bertram Banz
----------------	--

Sach- und Rechtslage:

Ein bestehendes Ensemble erhält ein neues Aussehen. Die Antragsteller möchten als 1. Bauabschnitt die Garage verändern und darauf eine Wohnung errichten. Das Gebäude liegt tiefer als die Ortsstraße, die neue Höhe ist somit nicht über die Straße überdimensional hervorragend.

Ein Bauplan für den Umbau des Wohnhauses folgt.

Beschluss:

Der Bauvoranfrage wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15 Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.2	Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Umbau der Museumsscheune zur Museumsinfoscheune - 2. BA Anbau eines Sanitärbereiches, Flur-Nr. 56, 57 TF
----------------	---

und 59/1 TF Gem. Goldkronach - Stadt Goldkronach

Sach- und Rechtslage:

Als 2. BA am Infoscheunengebäude ist vorgesehen, einen Sanitärbereich anzubauen.

Der vorliegende Plan wurde durch das städtische Bauamt vorgestellt.

Der 1. Vorsitzende des Museumsvereins, Herr Klaus-Dieter Nitzsche, erläuterte die Details hierzu, da der Museumsverein als Investor auftritt.

Die Grundstücksfläche wurde vom Bauamt erklärt.

Die Planung und letztlich die Abstimmung mit der zur Verfügung stehenden Fläche war nicht einfach, konnte aber unter Einbeziehung der Nachbarn geklärt werden.

In der kurzen Diskussion wurde die spätere Nutzung als „öffentliche WC's“ aufgeworfen, welche aber in Bezug zum Museum vorgesehen ist.

Die Kosten werden bis dato aus Kulturfördermitteln getragen. Ein noch nicht bezifferter Anteil wird von der Stadt aufgebracht werden müssen.

Bei der nächsten Bau- und Umweltausschuss-Sitzung wird vor Ort das Projekt vorgestellt und eine grobe Kostenschätzung des städtischen Anteiles gegeben.

Beschluss:

Dem Bauantrag in der vorliegenden Form wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15 Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 1 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.3 Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Erweiterung eines Bestandsgebäudes durch Anbauten Flur-Nr. 89 Gem. Brandholz - Artur Daudrich

Beschluss:

Dem Bauvorhaben in der vorliegenden Form wird nach Vorstellung durch das Bauamt zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15 Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 3 Informationen, Anfragen, Sonstiges
--

Sach- und Rechtslage:

SRin Müller regt die Veröffentlichung der Pläne zum Humboldtpark an.

.....

.....

Vorsitzender

Schriftführung